

Neues aus dem Malteser Krankenhaus zur Heiligen Familie in Bethlehem

Zum ersten Mal seit drei Jahren: Die „Mobile Klinik“ fährt wieder Malteser Krankenhaus behandelt auch Frauen außerhalb von Bethlehem

Die politische Lage in Bethlehem hat sich in der ersten Hälfte dieses Jahres deutlich verbessert. Die Straßenblockaden wurden etwas gelockert. Hoffnung liegt in der Luft. Dank dieser relativen Bewegungsfreiheit können die Mitarbeiter des Malteser Krankenhauses zur Heiligen Familie die Außenstationen des Krankenhauses außerhalb Bethlehems wieder anfahren und die „Mobile Klinik“ wieder nutzen – zum ersten Mal seit drei Jahren.

Hilfe im Beduinencamp

Anfang des Jahres entdeckte das Malteser Krankenhaus zur Heiligen Familie ein Beduinencamp, das in der Gegend Al Rashaideh in der Judäischen Wüste östlich von Bethlehem liegt.

Seit April fährt die „Mobile Klinik“ – ein mit medizinischen Geräten ausge-

statteter Van – die Gegend an. Hier leben Beduinen in extremer Armut – in Zelten aus alter zeretzter Kleidung und rostigen Metallstangen ohne fließendes Wasser und Elektrizität.

Das Arzt- und Pflege team hält mit der „Mobilen Klinik“ an drei unterschiedlichen Stellen, um die dort lebenden Frauen medizinisch zu behandeln. Dieser Service wurde von Anfang an gut angenommen. Bereits beim ersten Besuch erwarteten 38 Frauen die Mitarbeiter des Malteser Krankenhauses. Drei Frauen mussten sofort ins Krankenhaus nach Bethlehem gebracht werden. Sie bekamen dort ihre Babys.

Inzwischen fährt die „Mobile Klinik“ das Gebiet wöchentlich an. Im Durchschnitt werden jedes Mal 30 Frauen untersucht. Manchmal müssen einige



In der „Mobilen Klinik“ werden Frauen behandelt, die sonst keine Hilfe finden.

Frauen ins Krankenhaus gebracht werden, um sich dort behandeln zu lassen.

Die Menschen sind dankbar für die Hilfe. Dank der Arbeit der Mitarbeiter des Malteser Krankenhauses fühlen sie sich weniger von der Gesellschaft isoliert.



Die Vierlinge Yousef, Hadi, Kais und Hala wenige Tage nach der Geburt. Ihnen geht es gut auf der Neugeborenen-Intensivstation.

Zweimal Vierlinge in einer Woche

Im Malteser Krankenhaus kamen Mitte Juli innerhalb einer Woche zweimal Vierlinge zur Welt.

Am 12. Juli, morgens um 7.20 Uhr, brachte die 31-jährige Abeer Abed Al Mun'm Mussa aus Bethlehem Vierlinge im Malteser Krankenhaus zur Welt, drei Jungen und ein Mädchen. Ihr Frauenarzt hatte ihr empfohlen, ihre Babys im Malteser Krankenhaus zu bekommen, weil es das einzige Krankenhaus in Bethlehem und Umgebung ist mit einer Neugeborenen-Intensivstation. Außerdem genießt das Krankenhaus in der Region einen sehr guten Ruf.

Die Babys kamen per Kaiserschnitt in der 34. Schwangerschaftswoche zur Welt. Ein hoch qualifiziertes und erfahrenes Ärzte- und Pflege team begleitete die Geburt, um im Notfall sofort lebensnotwendige Maßnahmen ergreifen zu können.

Den Vierlingen geht es gut

Die Babys – Yousef, Hadi, Kais und Hala – wogen 2.570, 1.997, 1.805 und 1.757 Gramm und es ging ihnen sofort gut auf der Neugeborenen-Intensivstation. Die Eltern sind glücklich und dem ganzen Klinikteam dankbar für die gute medizinische Versorgung, die die Babys und die Mutter erhalten haben.



Die Neugeborenen-Intensivstation des Malteser Krankenhauses ist immer voll belegt.

Um 0.20 Uhr am 16. Juli – also nur vier Tage später – wurden erneut Vierlinge im Malteser Krankenhaus geboren. Die 25-jährige Manal Omar Abu Sarhan bekam zwei Jungen und zwei Mädchen – Mohamed, Ayseh, Abd-Alah und Fatemah.

Sehr dringend wurde das Ärzte- und Pflegeteam in der Nacht ins Krankenhaus gerufen, denn alle Babys mussten sofort nach der Geburt beatmet werden. Sie wogen 965, 927, 937 und 921 Gramm.

Alle vier Babys haben die Geburt gut überstanden. Das Malteser Krankenhaus zur Heiligen Familie ist das einzige Krankenhaus in der West Bank, das die Ausstattung und die darauf spezialisierten Mitarbeiter hat, um Frühchen professionell zu versorgen.

Die Neugeborenen-Intensivstation muss nach und nach erweitert werden, damit die Versorgung aller Frühchen der Region auch weiterhin sichergestellt ist. Das Malteser Krankenhaus ist deshalb dringend auf Spenden angewiesen.

kurz und bündig +++ kurz und bündig +++ kurz und bündig +++ kurz und bündig+++



Fünflinge feierten ihren ersten Geburtstag

Die Fünflinge, die am 26. Juni 2004 im Malteser Krankenhaus zur Heiligen Familie zur Welt kamen, feierten ihren ersten Geburtstag. Alle fünf haben sich sehr gut entwickelt.

Zu ihrem Geburtstag besuchten sie mit ihren Eltern das Malteser Krankenhaus. Alle Mitarbeiter – besonders die Ärzte und Pflegekräfte der Neugeborenen-Intensivstation – haben sich sehr gefreut, die Kinder nach einem Jahr gesund und munter wiederzusehen.

Neue OP-Lampe ermöglicht Inbetriebnahme des zweiten OP-Saals

Dank Ihrer Spenden und der Unterstützung der Firma Draeger konnte das Malteser Krankenhaus eine OP-Lampe kaufen. Diese wurde dringend benötigt, um den zweiten OP-Saal der Klinik nutzbar zu machen. So ist jetzt beispielsweise die schnelle Behandlung der Frauen sichergestellt, die mit einem Kaiserschnitt entbinden müssen.



Hier leuchtet die neue OP-Lampe bei der Geburt der Vierlinge am 12. Juli 2005.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Schenken Sie Leben!

**Malteser Werke e.V.
Spendenkonto 21 300 41
Pax-Bank Köln
BLZ 370 601 93
Kennwort:
„Bethlehem“**

Herausgeber:

Malteser Werke e.V.
ViSDP: Karl F. von Thurn und Taxis
Kalker Hauptstraße 22-24,
51103 Köln
Produktion: Unternehmenskommunikation
Fotos:
Birgit Betzelt, Malteser
August 2005
www.malteser-krankenhaus-bethlehem.de

Ja, ich möchte den Neugeborenen und Müttern in Bethlehem helfen!

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Bitte schicken Sie mir weitere Informationen über das Malteser Krankenhaus zur Heiligen Familie

Bitte senden Sie diesen Coupon an:
Malteser Werke e.V. • z.H. Annerose Sandner
Kalker Hauptstraße 22-24 • 51103 Köln

Telefon (02 21) 9822-522 • Fax (02 21) 9822-526
annerose.sandner@malteser.de
www.malteser-krankenhaus-bethlehem.de